



## Berufetag in der Schule

„Heute ist ein besonderer Tag“, sagt die Lehrerin. Heute kommen einige Personen in die Schule, um den Kindern die Arbeitswelt näher zu bringen. Die Kinder sitzen hinter ihren Schulbänken und hören sehr aufmerksam zu. Die Damen und Herren werden heute verschiedene Berufe erklären. Sie haben gesagt, dass die Kinder versuchen sollen, die Berufe zu erraten. Daraufhin wollen alle Kinder so viele Berufe wie möglich erraten. „Den ersten Beruf, den ich euch vorstellen möchte, können leider nur sehr wenige Menschen haben“, erklärt eine Frau. „Es ist eine sehr schwierige Ausbildung, die mehrere Jahre dauert. In dem Beruf darf man keine Angst vor dem Fliegen haben. Man kann seine Familie und Freunde lange nicht sehen und muss sich in einem sehr engen Raum aufhalten.“

„Das ist ein Pilot!“, sagt Hasan überzeugt. „Nein!“, unterbricht ihn Rajesch, „es ist ein Fallschirmspringer.“ Die Frau sagt: „Ihr habt recht, die meisten haben eine Ausbildung als Pilot, aber sie fliegen noch weiter weg.“ „Ich weiß es! Es ist ein Astronaut!“, ruft Anette. „Richtig!“, sagt die Frau und fügt hinzu: „Wisst ihr, dass ein Astronaut nur ein oder zwei Mal in seinem Leben das Weltall sieht?“



Der nächste Beruf ist nicht so schwer zu erraten. Wer dort arbeiten will, muss gute Noten in Mathematik haben. Die Hauptaufgabe in diesem Beruf ist es, den Kunden über Sparbücher und Bezahlungen zu informieren. T-Shirts, Jeans, Turnschuhe oder Pullis sind in diesem Beruf nicht erlaubt. Man muss auch immer freundlich und hilfsbereit sein. „Es ist eine Bankangestellte“, antwortet Kamila. „Genau, du hast recht“, sagt ein älterer Mann.

„Der Beruf, den ich euch jetzt vorstellen möchte, ist sehr vielfältig. In diesem Beruf kauft man Autos und versucht, sie weiter zu verkaufen“, beschreibt einer der Männer den Beruf. Schon nach wenigen Sekunden kann Tatjana den erklärten Beruf erraten: „Es ist ein Autohändler!“, schreit sie laut.

„Als nächstes möchte ich euch einen wirklich sehr interessanten Beruf vorstellen“, sagt die Frau. „In diesem Beruf kümmert man sich um Kinder, Jugendliche und ältere Personen. Man arbeitet am Tag, aber auch manchmal in der Nacht. Stellt euch zum Beispiel einen Jungen vor, der sich das Bein gebrochen hat und mit einem dicken Gips im Krankenhaus liegen muss. Auch er muss sich waschen, kann es aber nicht alleine.“ Maria meinte: „Mein Opa hat genau diesen Beruf. Er ist Krankenpfleger.“ Damit hat nun auch Maria einen Beruf erraten.

Die Kinder haben nun alle Berufe erraten. Nun überlegen sie, welchen Beruf sie selbst später haben möchten. Mona möchte armen Menschen helfen. Hasan möchte einmal Autos reparieren. Rajesh erklärt: „Wenn ich einmal groß bin, möchte ich der Chef einer Schokoladenfabrik sein. Dann kann ich schon zum Frühstück Schokolade essen.“ Da müssen alle Kinder lachen.



Bevor die Kinder aufstehen und in die Pause gehen, bekommen sie noch eine Hausaufgabe von der Lehrerin. Sie müssen bis zur nächsten Woche über ihren Berufswunsch schreiben.



**Zu wem passt welcher Satz?  
Setze einen Haken vor die richtige Person.**

1. Sie hat den Beruf des Autohändlers erraten.  
 Maria                       Tatjana                       Mona
2. Er möchte später als Beruf Autos reparieren.  
 Hasan                       Kamil                       Rajesch
3. Er möchte der Chef einer Schokoladenfabrik sein.  
 Emanuel                       Rajesch                       Hasan
4. Sie möchte später einmal armen Menschen helfen.  
 Kamila                       Tatjana                       Mona
5. Ihr Opa ist Krankenpfleger.  
 Tatjana                       Maria                       Kamila



**Setze in die Lücken die fehlenden Wörter. Wenn du dir nicht sicher bist, lies in der Geschichte noch einmal nach.**

Heute ist in der Schule ein besonderer Tag. Einige \_\_\_\_\_ kommen in die Schule, um den Kindern Berufe zu erklären. Sie beschreiben die verschiedenen Berufe und die Kinder sollen diese \_\_\_\_\_. Den ersten Beruf errät \_\_\_\_\_. Sie weiß, dass ein Astronaut beschrieben wurde. Den Beruf des Bankangestellten errät als nächstes \_\_\_\_\_. Danach hören die Kinder einiges über den Beruf des Autohändlers. Diesen Beruf errät \_\_\_\_\_. Als \_\_\_\_\_ arbeitet Marias Opa. Als Hausaufgabe sollen die Kinder über ihren \_\_\_\_\_ schreiben.





Welchen Beruf möchtest du haben, wenn du erwachsen bist?  
Warum?

---

---

---

---

---

---

---

---



Ordne den Berufsbezeichnungen die richtigen Tätigkeiten zu.

Ein Autohändler



Eine Bankangestellte



Ein Astronaut



Eine Krankenschwester



• unterstützt Kinder, Jugendliche und ältere Personen.

• sieht nur ein oder zwei Mal in seinem Leben das Weltall.

• informiert Kunden über die Sparbücher.

• kauft Autos und verkauft sie an andere.





Die W-Fragen sind offene Fragen, die nach einer Person (Wer?), einer Tätigkeit (Was?), einem bestimmten Zweck (Warum?), einem Ort (Wo?), einem Zeitpunkt (Wann?), einer Art und Weise (Wie?) usw. fragen. In einer W-Frage steht das Fragewort immer an erster Stelle, das Tunwort kommt direkt danach.

Abca

Hier siehst du einige Antworten. Die Fragen fehlen aber noch. Frage nach den Bausteinen im Satz, die eingekreist sind. Schreibe die passende Frage über die Antwort.

1.

**Rajesch** möchte Chef einer Schokoladenfabrik werden.

2.

Der Autohändler **kauft und verkauft** Autos.

3.

Die Kinder bekommen die Hausaufgabe, **bevor sie in die Pause gehen.**

4.

Der Krankenpfleger und die Krankenschwester arbeiten **in einem Krankenhaus.**

